

mir nie an eifriger Bemühung fehlen, auch
 gemeinnützigeren Schriften dem Publikum in
 die Hände zu liefern. Nur wünschte ich —
 wie so viele Patrioten wünschen — daß man
 endlich einmal in Schlesien anfienge, sich wech-
 selseitig mit den erforderlichen Hülfsmitteln
 zu unterstützen, weil es ohne diese Willfährig-
 keit ganz unmöglich ist, etwas vollständiges
 zu leisten. Ich ersuchte jüngsthin meine ge-
 lehrten Landsleute durch eine öffentliche Nach-
 richt, um Beiträge zur Lebensgeschichte des
 Henelii, die ich zwar unter meinen Papieren
 in seiner eignen Handschrift fand, aber doch
 vielleicht vollständiger und unterhaltender da-
 durch zu machen hoffte: allein ich bin nicht
 so glücklich gewesen, auch nur die geringste
 Unterstützung zu erhalten, und ich überlas-
 se es daher nunmehr nochmals dem eignen
 Gefühl